BMW auf der Detroit Motor Show 2016. Inhaltsverzeichnis.



1.	BMW auf der Detroit Motor Show 2016. (Die Highlights in Stichworten)
2.	BMW auf der Detroit Motor Show 2016. (Zusammenfassung)
3.	BMW auf der Detroit Motor Show 2016. (Langfassung)
3.1	Das neue BMW M2 Coupé: Hochleistungssportler mit begeisternder Performance
3.2	Der neue BMW X4 M40i: Maßstab für höchste Fahrdynamik in seinem Segment
3.3	Wegweisende Impulse für elektrische Fahrfreude: BMW i gestaltet die Mobilität der Zukunft
3.4	Die aktuellen Innovationen von BMW ConnectedDrive:

Intelligente Anwendungen und Systeme erhöhen Komfort und

Seite 2

BMW auf der Detroit Motor Show 2016. (Die Highlights in Stichworten)



- BMW präsentiert auf der North American International Auto Show (NAIAS) in Detroit vom 11. bis 24. Januar 2016 zwei Weltpremieren.
- Weltpremiere: Das neue BMW M2 Coupé ist Maßstab im Segment der kompakten Hochleistungssportler mit Motorsport-Technik für Straße und Rennstrecke, erprobt auf der berühmten Nürburgring-Nordschleife.
 Eckwerte: Neuer Reihen-Sechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie und drei Liter Hubraum, 272 kW/370 PS, maximales Drehmoment 465 Nm. (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,5–7,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 199–185 g/km)*. Sprint von null auf 100 km/h: 4,3 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h (abgeregelt), mit M Driver's Package 270 km/h (abgeregelt).
- Weltpremiere: Der neue BMW X4 M40i ist das Topmodell der erfolgreichen BMW X4 Modellreihe und setzt in der Premium-Mittelklasse neue Maßstäbe im Segment der Sports Activity Coupés (SAC).
 Eckwerte: Neu entwickelter Reihen-Sechszylinder-Motor mit modernster M Performance TwinPower Turbo Technologie und drei Liter Hubraum, 265 kW/360 PS, maximales Drehmoment 465 Nm. (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 199 g/km)*.
 Sprint von null auf 100 km/h: 4,9 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h (abgeregelt).
- BMW i als feste Größe auf dem Markt der Elektrofahrzeuge: Weltweit ist jeder zehnte rein elektrisch angetriebene Pkw, der seit Einführung des BMW i3 an Kunden ausgeliefert wird, ein BMW i3. Auf dem US-Markt ist es bereits jedes achte verkaufte Elektroauto. BMW i Technologietransfer in BMW Modelle: alle BMW Plug-in-Hybrid-Modelle mit für BMW i Automobile entwickelter BMW eDrive Technologie; Nutzung von industriell gefertigtem CFK in der neuen BMW 7er Reihe.
- Innovative Vernetzung: mehr Komfort und Sicherheit durch jüngste Entwicklungen von BMW ConnectedDrive, wie Ferngesteuertes Parken, Erweiterungen des Driving Assistant, BMW Night Vision mit Markierungslicht sowie Surround View mit 3D-Darstellung.

Seite 3

2. BMW auf der Detroit Motor Show 2016. (Zusammenfassung)



Starker Start ins Jubiläumsjahr 2016: Kurz vor dem 100-jährigen Firmenjubiläum feiert BMW auf der North American International Auto Show (NAIAS) vom 11. bis 24. Januar in Detroit mit den neuen Performance-Modellen BMW M2 und BMW X4 M40i zwei Weltpremieren. Daneben werden die zukunftsweisenden BMW i Modelle und innovative Services rund um die Elektromobilität präsentiert. BMW ConnectedDrive zeigt die neuesten Anwendungen und Systeme, wie zum Beispiel das Ferngesteuerte Parken.

Das Engagement der BMW Group in Nordamerika ist eine Erfolgsgeschichte, die vor mehr als 40 Jahren begann. Seit 1975 sind die Bayerischen Motorenwerke mit ihrem Tochterunternehmen BMW of North America in den USA vertreten – ab 1992 mit dem Aufbau des eigenen Produktionsstandortes in Spartanburg, South Carolina. Speziell für den US-Markt konzipierte Modellvarianten und der Einsatz im US-Motorsport, wie in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship, ab 2016 mit dem neu entwickelten BMW M6 GTLM, unterstreichen die Bedeutung des zweitgrößten Absatzmarktes der BMW Group, der sich zudem als wichtiger Impulsgeber bei neuen Entwicklungen darstellt. So ist die USA für die BMW Group zur zweiten Heimat geworden, in der mehr als 70.000 Menschen für BMW und seine Partnerunternehmen arbeiten.

Und diese Erfolgsgeschichte wird weiter geschrieben: Um die Kapazitäten zu erhöhen wird derzeit eine Milliarde US Dollar in das Werk investiert. Damit wird das Werk Spartanburg in Zukunft eine noch bedeutendere Rolle innerhalb des BMW Group Produktionsnetzwerks spielen. Das BMW Group Werk Spartanburg in South Carolina beliefert Kunden aus der ganzen Welt mit BMW X Modellen und macht BMW damit in den USA, gemessen am Wert, zum größten Automobilexporteur. Neben der Ausweitung der Produktionsstätten wurde das Augenmerk auch auf die Einrichtung von zwei Fahrsicherheitszentren gelegt. Eines ist das Performance Center am Werk Spartanburg, das andere liegt in Kalifornien im Süden von Palm Springs. Hier können BMW Fahrer, zukünftige Kunden und BMW Freunde in Fahrertrainings die Leistungsfähigkeit der "Ultimate Driving Machine" erleben.

Seite 4

Das neue BMW M2 Coupé:

Hochleistungssportler mit begeisternder Performance.

Mit dem BMW 2002 turbo sorgte BMW schon Anfang der 70er Jahre für Furore. Der kompakte Hochleistungssportler verkörperte bereits vor über 40 Jahren den Anspruch von BMW an herausragende Fahrdynamik, Agilität und Fahrzeugkontrolle. Die BMW M GmbH demonstriert nun mit dem neuen BMW M2 einmal mehr, dass dieser Anspruch auch heute noch gilt. Mit seinem Hochleistungs-Reihen-Sechszylinder-Motor, dem agilen Hinterradantrieb, einem Leichtbau M Sportfahrwerk aus Aluminium und seiner extrovertierten Linienführung ist der neue BMW M2 bestens gerüstet, um ein ultimatives Fahrvergnügen zu bieten. Der neu entwickelte Dreiliter-Reihen-Sechszylinder im neuen BMW M2 leistet mit modernster M TwinPower Turbo Technologie 272 kW/370 PS bei 6.500 min⁻¹ und setzt damit ein Ausrufezeichen im Segment der Hochleistungs-Kompaktsportler. Das gilt ebenso für die Kraftentfaltung. Das maximale Drehmoment von 465 Nm lässt sich per Overboost kurzfristig sogar auf 500 Nm erhöhen. Damit beschleunigt der neue BMW M2 mit dem optionalen 7-Gang M Doppelkupplungsgetriebe (M DKG) und Launch Control aus dem Stand in nur 4,3 Sekunden auf 100 km/h. Seine Höchstgeschwindigkeit wird bei 250 km/h elektronisch abgeregelt, mit M Driver's Package bei 270 km/h. Gleichzeitig unterstreicht er mit dem M DKG und einem Verbrauch von nur 7,9 Liter* pro 100 km und nur 185 g/km* an CO₂-Emissionen seine hervorragende Effizienz. Zusätzliches Fahrvergnügen verspricht der M Dynamic Mode (MDM) der Dynamischen Stabilitäts Control, der auf der Rennstrecke Radschlupf zulässt und damit leichte, kontrollierte Drifts ermöglicht.

Der neue BMW X4 M40i:

Maßstab für höchste Fahrdynamik in seinem Segment.

Die erfolgreiche BMW X4 Modellreihe erhält mit dem BMW X4 M40i ein neues Topmodell. Mit nochmals geschärfter Fahrdynamik, individueller Optik und exklusiven Ausstattungsdetails setzt BMW neue Maßstäbe im Segment der Sports Activity Coupés (SAC). Im BMW X4 M40i feiert ein neu entwickelter M Performance TwinPower Turbo Reihen-Sechszylinder-Benzinmotor seine Weltpremiere. Aus drei Liter Hubraum schöpft das Triebwerk eine Leistung von 265 kW/360 PS zwischen 5.800 und 6.000 min⁻¹ und stellt ein maximales Drehmoment von 465 Nm zur Verfügung Mit diesem Hochleistungsmotor und modernster M Performance TwinPower Turbo Technologie beschleunigt der BMW X4 M40i in 4,9 Sekunden auf Tempo 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h (abgeregelt).

^{*} Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des EU-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat.

Seite 5

BMW i:

Wegbereiter für elektrische Fahrfreude und Alltagstauglichkeit.

Nach der erfolgreichen weltweiten Markteinführung des rein elektrisch angetriebenen BMW i3 (Energieverbrauch kombiniert: 12,9 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km)* und des Plug-in-Hybrid-Sportwagens BMW i8 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 49 g/km)* unterstreicht die Marke BMW i mit einer wachsenden Vielfalt an Services und Mobilitätsdiensten ihre Position als Wegbereiter für nachhaltige Mobilität.

Seit ihrer Markteinführung vor zwei Jahren, Ende 2013, ist die Marke BMW i zu einer Erfolgsstory für BMW geworden. Mit dem BMW i3, dem ersten kompakten Premium-Elektrofahrzeug der Welt, das konsequent auf Elektromobilität ausgelegt wurde, und dem revolutionären Hybrid-Sportwagen BMW i8 hat BMW i zwei Modelle im Angebot, die weltweit auf große Begeisterung und Nachfrage stoßen. Damit hat sich BMW inzwischen als feste Größe auf dem Markt der Elektrofahrzeuge etabliert: weltweit ist bereits jeder zehnte rein elektrisch angetriebene Pkw, der seit Einführung von BMW i ausgeliefert wurde, ein BMW i3, auf dem US-Markt jeder achte und in Deutschland sogar jeder fünfte (alle Angaben Stand Oktober 2015). Darüber hinaus ist der BMW i3 weltweit schon das drittmeist verkaufte Elektro-Automobil – und zudem das einzige, das mit einem optionalen Range-Extender die Reichweite zusätzlich erhöhen kann. Für BMW birgt die hohe Nachfrage nach BMW i Modellen aber noch eine weitere, entscheidende Erfolgskomponente in sich: vier von fünf BMW i3 Kunden in Europa haben bislang Fahrzeuge anderer Hersteller gefahren, kommen also als Neukunden zur Marke BMW.

Zusätzliche Impulse setzt BMW i durch den Transfer von Technologie in weitere Modelle der Marke BMW. So wird in allen BMW Plug-in-Hybrid-Modellen die ehemals für BMW i Automobile entwickelte BMW eDrive Technologie in Form von Elektromotoren, Leistungselektronik, Hochvoltbatterien und intelligentem Energiemanagement eingesetzt. Ebenso trägt die bei der Entwicklung von BMW i Automobilen gesammelte Erfahrung bei der Nutzung von industriell gefertigtem CFK zum optimierten Gewicht der Luxuslimousinen der neuen BMW 7er Reihe bei.

Die aktuellen Innovationen von BMW ConnectedDrive: Intelligente Anwendungen und Systeme erhöhen Komfort und Sicherheit.

Den jüngsten Fortschritt auf dem Gebiet der intelligenten Vernetzung dokumentiert BMW mit einer nochmals erweiterten Vielfalt an

^{*} Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des EU-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat.

12/2015 Seite 6

Fahrerassistenzsystemen und Anwendungen, die den Komfort und die Sicherheit steigern. Zu den aktuellen Entwicklungen von BMW ConnectedDrive gehören Ferngesteuertes Parken, Erweiterungen des Driving Assistant, BMW Night Vision mit Markierungslicht sowie Surround View mit 3D-Darstellung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO_2 -Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über Kraftstoffverbrauch, die CO_2 -Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen und unter http://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html erhältlich ist. Leitfaden CO_2 (PDF = 1,9 MB)

Aktuelle Informationen zu den technischen Daten für die USA, inkl. Verbrauchswerte, Ausstattung und Preise, finden Sie unter www.bmwusanews.com.

Seite 7

BMW auf der Detroit Motor Show 2016.



(Langfassung)

3.1 Das neue BMW M2 Coupé: Hochleistungssportler mit begeisternder Performance.

Bereits vor über 40 Jahren sorgte BMW mit einem kompakten Hochleistungssportler für Furore. Der BMW 2002 turbo verkörperte schon seinerzeit perfekt den Anspruch von BMW an herausragende Fahrdynamik, höchste Agilität und optimale Fahrzeugkontrolle. Dass dieser Anspruch auch heute noch gilt, demonstriert die BMW M GmbH einmal mehr auf einzigartige Weise mit dem neuen BMW M2 Coupé. Mit seinem Hochleistungs-Reihen-Sechszylinder-Motor, dem agilen Hinterradantrieb, einem Leichtbau M Sportfahrwerk aus Aluminium und seiner extrovertierten Linienführung ist der neue BMW M2 bestens gerüstet, um ein ultimatives Fahrvergnügen zu bieten.

Explosive Leistung.

Der neu entwickelte Dreiliter-Reihen-Sechszylinder im neuen BMW M2 leistet mit modernster M TwinPower Turbo Technologie 272 kW/370 PS bei 6.500 min⁻¹ (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 199 g/km)* und setzt damit ein Ausrufezeichen im Segment der Hochleistungs-Kompaktsportler. Das gilt ebenso für die Kraftentfaltung. Das maximale Drehmoment von 465 Nm lässt sich per Overboost kurzfristig sogar auf 500 Nm erhöhen. Damit beschleunigt der neue BMW M2 mit dem optionalen 7-Gang M Doppelkupplungsgetriebe (M DKG) und Launch Control aus dem Stand in nur 4,3 Sekunden auf 100 km/h. Seine Höchstgeschwindigkeit wird bei 250 km/h elektronisch abgeregelt, mit M Driver´s Package bei 270 km/h. Gleichzeitig unterstreicht er mit dem M DKG und einem Verbrauch von nur 7,9 Liter* pro 100 km und nur 185 g/km* an CO₂-Emissionen seine hervorragende Effizienz.

Motorsport-Know-how.

Mit der Vorder- und Hinterachse in Aluminium-Leichtbauweise aus den BMW M3/M4 Modellen, geschmiedeten 19-Zoll-Aluminiumrädern mit Mischbereifung, der M Servotronic Lenkung mit zwei Kennlinien und der leistungsfähigen M Compound-Bremse hat das neue BMW M2 Coupé die Messlatte in Sachen Fahrdynamik im Segment der kompakten Hochleistungssportler noch einmal höher gelegt. Ein großer Anteil daran gebührt auch dem elektronisch geregelten Aktiven M Differenzial, das Traktion und Fahrstabilität optimiert. Noch mehr Fahrvergnügen verspricht der M Dynamic Mode (MDM) der Dynamischen Stabilitäts Control, der auf der Rennstrecke Radschlupf zulässt und damit leichte, kontrollierte Drifts ermöglicht.

^{*} Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des EU-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat.

Seite 8

Charakteristisches M Design.

Bereits auf den ersten Blick ist der neue BMW M2 als Mitglied der BMW M Familie zu erkennen und unterstreicht auch optisch seine betont fahrdynamische Auslegung. Inspiriert von Modellen der BMW Motorsport-Historie, signalisiert der neue BMW M2 deutlich sein außergewöhnliches Leistungspotenzial. Dazu tragen die tiefgezogene Frontschürze mit den großen Lufteinlässen, seine muskulösen Flanken mit charakteristischen M Kiemenelementen, die 19-Zoll-Aluminiumräder im M typischen Doppelspeichen-Design und die flache und breite Heckpartie mit der M spezifischen Doppelendrohr-Abgasanlage eindrucksvoll bei. Der BMW M typische Charakter kommt ebenso bei der Gestaltung des Interieurs zum Ausdruck. Die Verwendung von Alcantara für die Türspiegel und die Mittelkonsole sowie offenporiges Carbon vermitteln ein sehr hochwertiges und zugleich sportliches Ambiente, das blaue Kontrastnähte und M Prägungen auf ausgesuchten Details zusätzlich betonen. Mit Sportsitzen, M Sportlenkrad und M Schalthebel hat der BMW M2 Fahrer jederzeit die perfekte Kontrolle über sein Fahrzeug.

Auf Wunsch intelligent vernetzt.

Bereits serienmäßig verfügt das neue BMW M2 Coupé über eine umfangreiche Ausstattung, die seiner leistungsorientierten Auslegung gerecht wird. Optional steht das 7-Gang M Doppelkupplungsgetriebe (M DKG) mit Drivelogic zur Wahl, das ohne Zugkraftunterbrechung die Gänge extrem schnell wechselt. Darüber hinaus steht ein umfangreiches Angebot an Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdienstleistungen von BMW ConnectedDrive zur Verfügung. Die optionalen ConnectedDrive Services bieten die Grundlage zur umfassenden Fahrzeugvernetzung. Diese Ausstattung ermöglicht auch die Nutzung innovativer Apps, die mit BMW ConnectedDrive perfekt ins Fahrzeug integriert werden. So lässt sich beispielsweise mit der GoPro App über den iDrive Controller und die Anzeige im Control Display eine Action-Kamera auf dem Armaturenbrett steuern, um schnelle Runden auf der Rennstrecke zu dokumentieren. Der persönliche Fahrstil auf der Rennstrecke kann perfekt mit der M Laptimer App analysiert werden. Geschwindigkeiten oder Bremspunkte lassen sich zudem per E-Mail oder Facebook bequem teilen.

Starke Vorfahren.

Der neue BMW M2 ist nicht nur der direkte Nachfolger des erfolgreichen BMW 1er M Coupé, sondern – von der Philosophie her – auch ein später Nachfahre des ersten BMW M3 der Baureihe E30 und des BMW 2002 turbo.

12/2015 Seite 9

Letzterer sorgte vor über 40 Jahren für Furore und nahm bereits den Anspruch der heutigen BMW M GmbH an herausragende Fahrdynamik, höchste Agilität und optimale Fahrzeugkontrolle vorweg.

Hier finden Sie weitere Informationen zum neuen BMW M2 Coupé.

BMW Medieninformation 12/2015 Seite 10

3.2 Der neue BMW X4 M40i: Maßstab für höchste Fahrdynamik in seinem Segment.



Mit dem neuen BMW X4 M40i erhält die erfolgreiche BMW X4 Modellreihe ein neues Topmodell. Im Segment der Sports Activity Coupés (SAC) setzt der BMW X4 M40i neue Maßstäbe mit nochmals geschärfter Fahrdynamik sowie hoher Emotionalität und einzigartiger Exklusivität.

Individuelle Optik.

Schon äußerlich macht der neue BMW X4 M40i den hohen Anspruch von BMW M Performance Automobilen unmissverständlich deutlich. Exklusive Farbakzente in der Frontpartie und den Außenspiegeln in Ferricgrey metallic betonen die Einzigartigkeit des neuen BMW X4 M40i ebenso wie die exklusiven 20-Zoll M Leichtmetallräder im Doppelspeichen-Design mit "Ultra High Performance"-Mischbereifung (optional) und die Sportabgasanlage mit Klappensteuerung und beidseitigen Endrohren in Chrom Schwarz. Auch im Innenraum ist der typische BMW M Charakter immer präsent. M Lederlenkrad, M Getriebewählhebel, Sportsitze und modellspezifische Einstiegsleisten geben ebenso einen Vorgeschmack auf den zu erwartenden Fahrspaß wie der digitale Modellschriftzug "X4 M40i" in der Instrumentenkombination.

Leistungsstark und sparsam.

Im neuen BMW X4 M40i feiert ein neu entwickelter M Performance TwinPower Turbo Reihen-Sechszylinder-Benzinmotor seine Weltpremiere. Aus drei Liter Hubraum schöpft das Triebwerk eine Leistung von 265 kW/360 PS zwischen 5.800 und 6.000 min⁻¹ und stellt ein maximales Drehmoment von 465 Nm zur Verfügung (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 199 g/km)*. Mit diesem Hochleistungsmotor und modernster M Performance TwinPower Turbo Technologie beschleunigt der BMW X4 M40i in 4,9 Sekunden auf Tempo 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h (abgeregelt).

Der Fahrdynamik verpflichtet.

Fahrdynamik auf sehr hohem Niveau verspricht das speziell abgestimmte Sportfahrwerk des neuen BMW X4 M40i. Stärkere Federn und Stabilisatoren, vergrößerter Sturz an der Vorderachse, die M Performance spezifischen Abstimmungen der adaptiven Dämpfer und des hinterradbetonten Allradantriebs BMW xDrive inklusive Performance Control sorgen für ein

12/2015 Seite 11

neutrales Eigenlenkverhalten sowie eine reduzierte Wankneigung und garantieren maximalen Fahrspaß.

Hier finden Sie weitere Informationen zum neuen BMW X4 M40i.

Seite 12

3.3 Wegweisende Impulse für elektrische Fahrfreude: BMW i gestaltet die Mobilität der Zukunft.



Die Marke BMW i steht für visionäre Mobilitätskonzepte, progressives Design und ein Verständnis von Premium, das sich stark über Nachhaltigkeit definiert. Das mittlerweile in 36 Ländern verfügbare Angebot von BMW i umfasst maßgeschneiderte Fahrzeugkonzepte und innovative Services für elektrische Mobilität. Mit den weltweit ersten von Beginn an für lokal emissionsfreies Fahren konzipierten Premium-Automobilen, dem rein elektrisch angetriebenen BMW i3 und dem wegweisenden Plug-in-Hybrid-Sportwagen BMW i8, sowie mit den im Rahmen von 360° ELECTRIC eingeführten Services hat BMW i innerhalb kürzester Zeit die größte weltweite Marktpräsenz aller Anbieter von Elektrofahrzeugen erreicht und eine aktive Rolle bei der Gestaltung der individuellen Mobilität der Zukunft übernommen.

Zu den einzigartigen Merkmalen der BMW i Automobile gehören die speziell für Fahrzeuge der neuen Marke entwickelte LifeDrive-Architektur einschließlich der Fahrgastzellen aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK), die intelligenten Leichtbau mit neuartigen Freiheiten für das Design verbindet, und die BMW eDrive Antriebstechnologie, die wegweisende Effizienz bei hervorragender Alltagstauglichkeit und BMW typischer Fahrfreude gewährleistet. Die Programme von 360° ELECTRIC und ChargeNow sind darauf ausgerichtet, den Kunden eine alltagstaugliche Nutzung der Elektromobilität zu ermöglichen. Sie bieten komfortable Lösungen für das Laden an der Wallbox daheim und einfachen Zugang zum größten weltweiten Netzwerk an Ladesäulen. Die Registrierung bei lokalen Betreibern gehört der Vergangenheit an.

Die BMW i Erfolgsstory.

Es ist gerade mal zwei Jahre her, dass BMW i mit der Auslieferung seiner ersten Elektrofahrzeuge begonnen hat. Daraus wurde eine Erfolgsgeschichte und BMW i ist aus dem Markt der Elektrofahrzeuge längst nicht mehr wegzudenken. Mit dem BMW i3, dem ersten kompakten Premium-Elektrofahrzeug der Welt, das konsequent auf Elektromobilität ausgelegt wurde, und dem revolutionären Hybrid-Sportwagen BMW i8 hat BMW i zwei Modelle im Angebot, die weltweit auf große Begeisterung und Nachfrage stoßen – und der Marke zudem ein hohes internationales Ansehen bescheren, denn noch nie wurde eine Automobilmarke in ihrer Einführungsphase so oft ausgezeichnet wie BMW i.

12/2015 Seite 13

Inzwischen hat sich BMW i als feste Größe auf dem Markt der Elektrofahrzeuge etabliert. Weltweit ist jeder zehnte rein elektrisch angetriebene Pkw, der seit Einführung des BMW i3 an Kunden ausgeliefert wird, ein BMW i3. Auf dem US-Markt ist es bereits jedes achte verkaufte Elektroauto und in Deutschland jedes fünfte. Darüber hinaus ist der BMW i3 mittlerweile das weltweit drittmeist verkaufte Elektro-Automobil und war in den USA im September 2015 schon das am zweithäufigsten verkaufte Elektrofahrzeug überhaupt. In Norwegen ist sogar jedes fünfte in 2015 verkaufte BMW Modell ein BMW i3 – übrigens das einzige Elektrofahrzeug weltweit, das mit einem optionalen Range Extender seine Reichweite zusätzlich erhöhen kann. (Alle Angaben Stand Oktober 2015)

Für BMW birgt die hohe Nachfrage nach BMW i Modellen aber noch eine weitere, entscheidende Erfolgskomponente in sich: vier von fünf BMW i3 Kunden in Europa haben bislang Fahrzeuge anderer Hersteller gefahren, kommen also als Neukunden zur Marke BMW. Und auch in anderen BMW Fahrzeugen hat man inzwischen die Möglichkeit von der innovativen BMW eDrive Technologie aus dem BMW i3 oder BMW i8 zu profitieren: in den Hybrid-Modellen der BMW 2er, BMW 3er, dem BMW X5 und der neuen BMW 7er Baureihe.

Elektromobilität von BMW i lässt sich außerdem im Rahmen des Carsharing-Angebotes DriveNow in immer mehr Städten erfahren. BMW i versteht sein Engagement hier als strategische Initiative um der breiten Bevölkerung einen leichten Erst-Zugang zur Elektromobilität zu ermöglichen. Zudem unterstützt Carsharing mit Elektrofahrzeugen die Verbesserung der Lebensqualität in Städten durch lokale Emissionsfreiheit, Geräuschlosigkeit und reduziertes Verkehrsaufkommen.

Nach London und Berlin ist der BMW i3 inzwischen auch bei DriveNow in Kopenhagen im Einsatz. Dort bilden 400 BMW i3 die weltweit größte Elektrofahrzeug-Carsharing-Flotte, die gleichzeitig mit dem ÖPNV vernetzt ist.

BMW i als Motor für Innovationen: BMW eDrive, 360° ELECTRIC, CFK-Technologie und BMW Laserlicht auf dem Weg in das Modellprogramm der Marke BMW.

Der wegweisende Charakter der zunächst für BMW i Automobile entwickelten Technologie kommt in zunehmendem Maße auch beim Transfer in Modelle der Marke BMW zum Ausdruck. So wird in den Plug-in-Hybrid-Modellen BMW X5 xDrive40e, BMW 740e, BMW 330e und BMW 225xe die BMW i eDrive Technologie in Form von Elektromotoren, Leistungselektronik, Hochvoltbatterien und intelligentem Energiemanagement eingesetzt. Um das elektrische Fahrerlebnis mit einem Höchstmaß an Komfort, Zuverlässigkeit

12/2015 Seite 14

und Alltagstauglichkeit zu verbinden, stehen auch für die Plug-in-Hybrid-Modelle von BMW spezifische Services von 360° ELECTRIC zur Verfügung.

Parallel dazu trägt die bei der Entwicklung von BMW i Automobilen gesammelte Erfahrung beim Einsatz von CFK zum optimierten Gewicht der neuen BMW 7er Reihe bei. Die Luxuslimousinen verfügen über eine innovative Karosseriestruktur mit Carbon Core. Erstmals wird dabei industriell hergestelltes CFK im Verbund mit Stahl und Aluminium verwendet. Der neue BMW 7er ist zudem das erste Fahrzeug im Luxuslimousinen-Segment, das optional mit BMW Laserlicht ausgestattet werden kann. Die Laserlicht-Scheinwerfer, die unter anderem für eine im Vergleich zu LED-Scheinwerfern auf rund 600 Meter verdoppelte Fernlichtreichweite sorgen, wurden im BMW i8 erstmals für ein Serienautomobil angeboten.

Hier finden Sie weitere Informationen zu BMW i.

BMW Medieninformation 12/2015 Seite 15

3.4 Die aktuellen Innovationen von BMW ConnectedDrive: Intelligente Anwendungen und Systeme erhöhen Komfort und Sicherheit.



Die Vernetzung von Fahrer, Fahrzeug und Umwelt wird immer bedeutender. BMW hat diese Entwicklung bereits früh erkannt und gehört heute zu den weltweit führenden Automobilherstellern auf diesem Technologiegebiet. Fahrerassistenzsysteme, digitale Dienste und Services werden unter BMW ConnectedDrive zusammengefasst und steigern Sicherheit und Komfort bei der Nutzung des Fahrzeugs. Auf der NAIAS 2016 in Detroit unterstreicht BMW die Innovationsführerschaft auf diesem Gebiet und zeigt die aktuellen Neuerungen und Erweiterungen der bereits umfangreichen Anwendungen. So zum Beispiel Ferngesteuertes Parken, Erweiterungen des Driving Assistant, BMW Night Vision mit Markierungslicht sowie Surround View mit 3D-Darstellung – aber auch der superschnelle Wifi-Hotspot und das automatische Navigationskarten-Update.

Ferngesteuertes Parken und BMW Parkassistent.

Als weltweit erstes Serienautomobil kann der neue BMW 7er ohne Fahrer am Steuer in Kopfparklücken oder Garagen hinein- und wieder herausmanövrieren. Die Option Ferngesteuertes Parken ermöglicht so die komfortable Nutzung schmaler Stellflächen. Das Vorwärts-Hinein- und das Rückwärts-Herausfahren werden vom Fahrer außerhalb des Fahrzeugs mit dem ebenfalls neu entwickelten BMW Display Schlüssel aktiviert und vom Fahrzeug selbstständig ausgeführt. Während des Parkvorgangs muss der Fahrer auf Hindernisse achten und das Fahrzeug bei Bedarf kontrolliert anhalten. Zur Aktivierung des Ferngesteuerten Parkens muss das Fahrzeug mittig gerade vor der ausgewählten Parklücke positioniert werden. Die beim fahrerlosen Ein- und Ausparken zurückgelegte Strecke kann maximal das 1,5-Fache der Fahrzeuglänge betragen.

Auch auf seinem Platz hinter dem Lenkrad wird der Fahrer beim Parkvorgang unterstützt. Die neue Ausführung des optionalen Parkassistenten erleichtert die Auswahl und Nutzung von Stellplätzen, die entweder parallel oder quer zur Fahrbahn angeordnet sind. Das System übernimmt den gesamten Einparkvorgang einschließlich aller dafür erforderlichen Lenk-, Gangwahl-, Beschleunigungs- und Bremsmanöver. Zusätzlich unterstützt die Funktion Active Park Distance Control den Fahrer beim manuellen Rückwärtsrangieren. Sie trägt durch einen rechtzeitigen Bremseingriff dazu bei, Kollisionen mit Hindernissen im hinteren Umfeld des Fahrzeugs zu vermeiden.

Seite 16

Driving Assistant und Driving Assistant Plus: Neue Funktionen für noch mehr Komfort und Sicherheit.

Der Funktionsumfang des optionalen Sicherheitspakets Driving Assistant wird um die Funktion Prävention Heckkollision und die Querverkehrswarnung für den hinteren Bereich des Fahrzeugs erweitert. Für beide Funktionen werden die von seitlich am Fahrzeugheck angeordneten Radarsensoren gelieferten Daten ausgewertet. Um die Gefahr eines Aufpralls auf das Heck zu verringern, wird in entsprechenden Situationen die Aufmerksamkeit nachfolgender Verkehrsteilnehmer durch hochfrequentes Warnblinken erhöht. Ist die Kollision nicht mehr zu vermeiden, werden automatisch die Schutzmaßnahmen des Systems Active Protection wie Gurtstraffung und Schließen der Seitenfenster und des Schiebedachs aktiviert.

Die Querverkehrswarnung unterstützt den Fahrer beim Rückwärts-Ausparken in unübersichtlichen Verkehrssituationen. Die Warnung vor Querverkehr erfolgt durch akustische Hinweise und eine Anzeige im Control Display. In Verbindung mit der optionalen Rückfahrkamera wird das perspektivisch erweiterte Bild der Verkehrssituation hinter dem Fahrzeug auf dem Control Display dargestellt. Außerdem umfasst der Driving Assistant die Auffahr- und die Personenwarnung mit City-Bremsfunktion, die Spurwechselund die Spurverlassenswarnung sowie das System Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige.

Der Driving Assistant Plus beinhaltet darüber hinaus neben der Aktiven Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion und der Querverkehrswarnung vorn auch einen Lenk- und Spurführungsassistenten einschließlich Stauassistent sowie den Spurhalteassistenten mit aktivem Seitenkollisionsschutz. Diese Funktionen nutzen eine Stereokamera sowie Radarsensoren an der Front und an der Seite, um neben Fahrbahnbegrenzungen auch vorausfahrende sowie seitlich oder von hinten herannahende Fahrzeuge zu registrieren. Sie unterstützen den Fahrer bei Geschwindigkeiten von bis zu 210 km/h durch komfortable Lenkunterstützung dabei, die Spurmitte zu halten beziehungsweise dem vorausfahrenden Fahrzeug zu folgen. Der Lenk- und Spurführungsassistent kann unabhängig von der Aktiven Geschwindigkeitsregelung auf Straßen aller Art genutzt werden. Darüber hinaus können die Systeme dazu beitragen, bei einem Spurwechsel Kollisionen mit anderen, sich seitlich oder von hinten nähernden Verkehrsteilnehmern zu vermeiden. Zusätzlich entlastet der Stauassistent den Fahrer bei stockendem Verkehr auf Straßen aller Art. Als teilautomatisierte Fahrfunktion entlastet er den Fahrer zuverlässig mittels Lenkunterstützung, sofern dieser mindestens eine Hand am Lenkrad hält.

Seite 17

Erweitert wird auch der Funktionsumfang der Aktiven Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion. Wird sie genutzt, genügt künftig ein Knopfdruck, um Tempobeschränkungen, die von der Funktion Speed Limit Info erkannt werden, zu berücksichtigen und die gewählte Geschwindigkeit entsprechend anzupassen.

Alles im Blick: BMW Night Vision mit Markierungslicht, Surround View mit 3D-Darstellung.

Für mehr Fahrfreude und Sicherheit bei Nacht sorgen die Optionen Adaptive LED-Scheinwerfer mit BMW Selective Beam zur optimalen Nutzung des Fernlichts und BMW Night Vision. Das Nachtsichtsystem umfasst eine Personen- und Tiererkennung sowie ein Markierungslicht. Es liefert ein Echtzeit-Videobild, das Menschen, größere Tiere und andere Wärme abstrahlende Objekte im Control Display darstellt. Zusätzlich werden die registrierten Objekte mit dem Scheinwerfer gezielt angeleuchtet. So wird der Fahrer frühzeitig auf mögliche Gefahren hingewiesen und kann entsprechend reagieren.

Die neue Generation des Systems Surround View umfasst neben der Funktion Top View nun auch eine 3D View Ansicht im Control Display sowie die Funktion Panorama View zum Einblick in das Verkehrsgeschehen im Seitenbereich vor beziehungsweise hinter dem Fahrzeug. Die 3D-Ansicht ermöglicht es, beim Rangieren in unübersichtlichen Situationen auf dem Control Display Bilder darzustellen, die das Fahrzeug und seine Umgebung aus verschiedenen Perspektiven zeigen, um das sichere Manövrieren auf engem Raum zu erleichtern.

Superschneller Wifi-Hotspot in BMW Fahrzeugen.

BMW Kunden können ihr Neufahrzeug in diversen Modellreihen mit dem Navigationssystem Professional und integrierter SIM-Karte zu einem Wifi-Hotspot machen. So können die Nutzer im Fahrzeug mit bis zu zehn mobilen Geräten und bis zu 100 Mbit/s im schnellen LTE-Netz surfen. Der Service kann online direkt beim Mobilfunkprovider gebucht werden. Die Nutzung von Breitbandinternet zur Übertragung größerer Datenmengen, zum Beispiel beim Musik- oder Video-Streaming, wird immer häufiger auch unterwegs gewünscht. BMW stellt nun mit dem Wifi-Hotspot die nötige Infrastruktur zur Verfügung, um für mobile Geräte jederzeit und überall einen leistungsfähigen Internetzugang sicherzustellen.

Automatisches Navigationskarten-Update.

BMW ConnectedDrive ermöglicht für ausgewählte BMW Fahrzeuge mit dem Navigationssystem Professional ein regelmäßiges automatisches Navigationskarten-Update. Die Kartendaten werden über die fest im Fahrzeug eingebaute SIM-Karte per Mobilfunk "over the air" übertragen und

Seite 18

automatisch installiert. Dabei fallen für den Nutzer in den ersten drei Jahren weder Lizenzgebühren noch Übertragungskosten an.

Die Navigationskarten aktualisieren sich mit diesem System bis zu viermal pro Jahr; veraltete Datenbestände gehören der Vergangenheit an. Aktuelle Navigationskarten stellen sicher, dass neue Straßen und geänderte Verkehrsführungen bekannt sind. Diese Daten können dann ebenso sinnvoll in die Routenplanung einbezogen werden wie Informationen, die für ein vorausschauendes Energiemanagement ins Bordnetz übertragen werden.

Während des Update-Vorgangs stehen alle Navigationsfunktionen uneingeschränkt zur Verfügung. Im BMW ConnectedDrive Kundenportal lässt sich zudem die Region für das automatische Karten-Update ändern, etwa nach einem Umzug.

Hier finden Sie weitere Informationen zu BMW Connected Drive.